



Niederschrift des Protokolls der Sektionsversammlung (JHV) der Sektion Bowling am 25. Februar 2017 in Frankfurt am Main - Konferenzraum der Bowling World

Top 1 Begrüßung / Totengedenken

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Präsident Walter Werner die anwesenden Delegierten der hessischen Bowlingvereine und dankte für das zahlreiche Erscheinen.

Stellvertretend für alle Verstorbenen der Sektion Bowling und des HKBV des letzten Jahres wurde die Sportkameradin Carla Weber vom BV Oberstedter Devils genannt. Die Anwesenden erhoben sich zum Gedenken der Verstorbenen zu einer Schweigeminute von den Plätzen.

Top 2 Feststellung der

a) Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde verlesen. Diese wurde in der vorliegenden Form mit einer kleinen Änderung einstimmig angenommen. Die Reihenfolge der Nummerierung der TOPs wurde geändert.

b) fristgerechten Einladung

Die Einladung, die Berichte der Ressortleiter und die Anträge ergingen per E-Mail fristgerecht an alle Vereine. Sie waren alle auch auf der HKBV Homepage veröffentlicht.

c) Stimmberechtigung

Von den eingeladenen 39 Vereinen waren aus 28 Vereinen Delegierte erschienen, die 43 Stimmrechte haben, zu diesen Stimmrechten kommen noch 9 Stimmrechte des Gesamtvorstandes und zwei Stimmen des Sportausschusses. Es konnten somit bei Abstimmungen 54 Stimmrechte ausgeübt werden.

Top 3 Ehrungen

Vorschläge für Ehrungen aus den Vereinen lagen nicht vor. Auch der Vorstand hat in diesem Jahr darauf verzichtet.

Top 4 Jahresberichte des Präsidenten und der Ressortleiter

Die Berichte gingen den Vereinsvorsitzenden per E-Mail zu. Der Präsident Walter Werner ergänzte seinen Bericht mit dem guten Abschneiden der Hessischen BL-Mannschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Jahres 2016 und der geplante Etat 2017 lag der Versammlung vor.

Der Schatzmeister Schley sprach kurz den Abschluss der G+V an. Das Guthaben auf dem Bankkonto per 31.12.2016 entstand hauptsächlich durch die vermehrten Meldungen zur HM und dem gleichbleibenden Verkauf der RL-Karten, die im Etat 2016 anders geplant waren. In Zukunft wird hier besser darauf geachtet werden, dass die Ein- und Ausgaben sich in Etwa die Waage halten.

Weitere Ergänzungen zu den vorliegenden Berichten kamen von den Ressortleitern nicht.

Top 5 Aussprachen zu den Berichten

Spk. Machura vom KBV Kelsterbach sprach die Thematik der Startrechte in seinem Verein an, diese sind für ihn immer noch nicht nachvollziehbar und die Bestimmungen dazu sehr unklar. Den Protest mit dem Doppelstart hat sein Verein gewonnen und hier nicht unfair gehandelt. Die Durchführungsbestimmungen dazu sollten in Zukunft besser formuliert und beachtet werden. Auch die Absage der HM Jugend in diesem Jahr sprach er an, seiner Meinung nach hätte diese stattfinden können. Direkte Antwort der Jugendwartin: dies ist durch die geringe Anzahl der Jugendlichen geschehen, da je Gruppe meist nur wenige Meldungen vorlagen. Im nächsten Jahr wird es eine „**EINZEL**-Meisterschaft“ geben, an den die Jugend und Junioren teilnehmen können. Es wird eine eigene Wertung für die Jugend und Junioren geben.

Spk. Henrich sprach die Einführung der B-Klasse an. Seiner Meinung nach hätte man hier eine bessere Einteilung mit der A-Klasse vornehmen können.

Er bedankte sich ausdrücklich beim Seniorenwart Siedentopf für seine unermüdliche Arbeit für die Senioren.

Er sprach die geplanten Ausgaben im Jugendetat (DM-Jugend) an. Diese sind in dieser Höhe für die geringe Anzahl der Jugendlichen zu hoch, es sollten hier alle Möglichkeiten für die Beantragung von Zuschüssen (z.B. hess. Sportjugend) ausgeschöpft werden, dies ist lt. Jugendwart per Antrag aber geschehen. Es wurde u.a. darauf hingewiesen, dass in den Ausgaben auch die Meldegebühren für die jeweiligen Deutschen Meisterschaften enthalten sind.

Top 6 Berichte der Kassenprüfer

Der Kassenprüfungsbericht wurde vom Spk. Roland Obst verlesen. Die Sektionskasse wurde am 11.02.2017 geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt und eine ordnungsgemäße Kassenführung wurde dem Schatzmeister Schley bescheinigt. Dank an den Schatzmeister für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Top 7 Entlastungen des Vorstandes

Vom Spk. Obst wurde der Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstandes gestellt. Der Antrag wurde angenommen und die Entlastung wurde von der Versammlung erteilt. Er gab bekannt, dass er sich nicht wieder zur Wahl als Kassenprüfer zur Verfügung stellt.

Top 8 Neuwahlen

Zu Beginn des Wahlaktes wurde ein Wahlausschuss unter der Leitung vom Spk. Spiegler mit den Spk. Bohrmann und **Inglese** gebildet und die Neuwahlen eingeleitet.

Gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt wurden:**Gesamtvorstandsmitglieder:**

<u>Position</u>	<u>Vorschlag</u>	<u>Wahlergebnis</u>	<u>Gewählt</u>
Sektionspräsident	W. Werner	bei 5 Enthaltungen / Rest Ja	Walter Werner
Vizepräsident	S. Dreher	bei 4 Enthaltungen / Rest Ja	Stefan Dreher
Sportwart	E. Müller	bei 3 Enth.+3 Nein / Rest Ja	Eddy Müller
Schatzmeister	H.J. Schley	bei 1 Enthaltung / Rest Ja	Hans-J. Schley
Schriftführer	C-D. Flemming	einstimmig	C.-D. Flemming
Pressewartin	S. Müller	bei 6 Enthaltungen / Rest Ja	Susi Müller
Damenwart/stellv.SpW.	A. Eylardi	bei 3 Nein / Rest Ja	A. Eylardi
Seniorenwart	P. Siedentopf	j einstimmig	Peter Siedentopf

Zu allen Vorschlägen der Vorstandsmitglieder kamen keine Gegenvorschläge

<u>Position</u>	<u>Vorschlag</u>	<u>Wahlergebnis</u>	<u>Gewählt</u>
-----------------	------------------	---------------------	----------------

Sportausschussmitglieder / Vereinsvertreter

1. Vertreter	J. Lucke	bei 2 Enthaltungen / Rest Ja	Joachim Lucke
2. Vertreter	R. Heeg	bei 2 Enthaltungen / Rest Ja	Renate Heeg
3. Vertreter	S. Meurer	bei 6 Enthaltungen / Rest Ja	Sylvia Meurer
Ligawart	W. Laun	bei 6 Enth. + 3 Nein / Rest Ja	Werner Laun
Ranglistenwart	S. Dreher	einstimmig	Stefan Dreher
Turnierwartin	L. Wolf	bei 2 Enthaltungen / Rest Ja	Luci Wolf
Schiedsrichterwart	E. Müller	bei 6 Enthaltungen mit Mehrheit von der JHV bestätigt	

Rechts- und Verfahrensausschussmitglieder

1. Beisitzer	L. Heck-Seipel	)	Lydia Heck-Seipel
2. Beisitzer	M. Eylardi	) Blockwahl	Michaela Eylardi
3. Beisitzer	R. Obst	) einstimmig	Roland Obst
Ersatzmitglied	D. Robison	)	Dale Robison
Ersatzmitglied	W. Emmerich	)	Wolfgang Emmerich

Kassenprüfer

1. Prüfer	B. Spiegler	) Blockwahl	Bernd Spiegler
2. Prüfer	R. Helfrich	) einstimmig	Regina Helfrich
Ersatzprüfer	H. Schröter	)	Helge Schröter

Top 9 Bestätigung der Jugendwartin

Jugendwartin	Gabi Brandes	bei 8 Enth.+1 Nein	mit Mehrheit von der JHV bestätigt
stellv. Jugendwart	U. Flick	bei 11 Enthaltungen	mit Mehrheit von der JHV bestätigt

Der Sektionspräsident bedankte sich beim Wahlausschuss und allen gewählten Personen und wünschte ihnen bei der Ausübung ihres Amtes ein „gutes Händchen“ und übernahm wieder die Sitzungsleitung.

Top 10 Anträge

Es wurden 7 Anträge an die Versammlung gestellt.

Antrag 1 vom Bowlingverein Hanau in der Hessenliga wieder de 5er Mannschaftsmodus einzuführen.

Nach Abstimmung mit 7 Ja, 12 Nein und 35 Enthaltungen wurde der Antrag abgelehnt.

Antrag 2 vom KBV Kelsterbach mit neuer Terminabsprache beim Vereinspokal.

Das Team, dass in der Vorrunde Heimrecht hat, muss mindestens zwei unterschiedliche Wochentage vorschlagen und der Gastmannschaft mindestens zwei Wochen vor dem frühesten Spieltermin bekanntgeben. Sollte dennoch kein Termin zustande kommen, wird der Termin vom Sektionssportwart festgelegt. Dieser Termin ist von beiden Teams wahrzunehmen. (Anwesenheitspflicht)

Nach Abstimmung mit 1 Nein, 5 Enthaltungen und 48 Ja-Stimmen wurde der Antrag angenommen.

Antrag 3 vom KBV Kelsterbach den Einsatz von maximal zwei Damen in gemischten Mannschaften der A- und B-Klasse und der Bezirksliga zu erlauben.

Nach Abstimmung mit 20 Nein, 1 Enthaltung war der Rest der Delegierten für den Antrag, der damit angenommen wurde.

Antrag 4 vom KBV Kelsterbach war gleichlautend mit dem Antrag 5 vom Sportausschuss, um den Doppelstart in den Ligen zu regeln. KBV Kelsterbach zog seinen Antrag zurück und der Antrag vom Sportausschuss wurde im Punkt 17a) ergänzt mit: Doppelstarts in den hessischen Ligen sind nicht erlaubt und die Regelung in den Durchführungsbestimmungen § 18 gestrichen

Nach Abstimmung wurde der Antrag des SpA einstimmig angenommen.

Fortsetzung Top 10 Anträge

Antrag 6 vom Sportausschuss das 2 Punktesystem + Bonuspunkte in der Liga zu ändern und das Wertungssystem wie beim Pokal einzuführen. Nach kurzer Diskussion ist das Spiel gegen einen direkten Gegner (Mann gegen Mann) aus sportlicher Sicht spannender und die bisherigen Bonuspunkte bringen nicht viel.

Nach Abstimmung mit 25 Ja, 21 Nein und 2 Enthaltungen wurde der Antrag angenommen.

Antrag 7 vom KBV Kelsterbach um eine Änderung des Wertungssystems in den Ligen mit verschiedenen Vergaben von Punkten. Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag vom Antragsteller zurückgezogen wegen der nicht relevanten Bewertung der Bonuspunkte auf das Endergebnis.

Top 11 Sonstiges / Verschiedenes

Bei dem anstehenden HKBV- Verbandstag wird sich der Spk. Henrich als Sportdirektor zur Wahl stellen. Bitte an alle Vereine rechtzählich zu kommen, eine Stimmenübertragung ist per Antrag möglich.

Zuschüsse zur DM werden wie folgt erhöht und für 2017 festgelegt: Senioren und Versehrte bekommen pro Disziplin 120,- €. Die Junioren bekommen 120,- € und die Aktiven 100,- € pro Disziplin, für die DM-Ländermannschaft gibt es keinen Zuschuss, da diese DM in Frankfurt stattfindet.

Für Bowlingbälle die beim Spielbetrieb durch Bahnschäden beschädigt werden, gibt es keinen Ersatz. Dies wäre nur aus Kulanzgründen des Bahnbetreibers möglich. Wird er auf einen „Mangel“ hingewiesen und er reagiert und beseitigt diesen nicht, dann ist dieser für den Schaden am Bowlingball haftbar.

Dank an Werner Laun vom Spk. Henrich wegen der Herstellung/Entwicklung von neuen Meldebogen.

Thema Passkontrolle am Jahresfang wird angesprochen, ist dies noch nötig? Bestimmungen der Sportordnung müssen beachtet werden.

Spk. Henrich spricht die vor drei Jahren wieder eingeführte Sportinfositzung an. Ist die noch nötig? Nach kurzer Diskussion ist die Versammlung für die Einstellung der Sitzung. Per Dringlichkeitsantrag vom Spk. Henrich, dem stattgegeben wird, wird die Einstellung nach Abstimmung einstimmig beschlossen.

Spk. Müller bittet alle Vereinsvertreter darauf hinzuwirken, dass sie ihre Mitglieder anhalten jeglichen Abfall beim Ligabetrieb auf den Bahnen auch zu entsorgen.

Zum Punkt Verschiedenes kamen keine weiteren Wortmeldungen. Der Präsident beendete die Versammlung gegen 18.30 Uhr und wünschte allen Teilnehmern eine gute Heimreise.

der Sektionspräsident

der Sektionsschriftführer

Frankfurt am Main, 04. März 2017

Anlagen: Einladung mit Tagesordnung
 Anwesenheitsliste
 Kassenprüfbericht